

553. **1459**, Juli 28. Das Stift Quedlinburg belehnt Hermann Gerlach mit der Hälfte der Vogtei zu Mingerode. 1459, am sonnabint s. Panthal. mart.
554. **1459**, October 12. Testament des Rathsherrn Dietrich Bromes zu Lüneburg. 1459, ame frygdage na Dyonis. et socior.
555. **1460**, April 5. Hans von Lune, Ritter, belehnt Hans Schefen und Andere mit dem 4. Theile der Vogtei zu Mingerode. 1460, tertio post dom. palmar.
556. **1461**, August 15. Das Stift Quedlinburg belehnt Hans Geseke mit der Hälfte der Vogtei zu Mingerode. 1461, am sonnabinde Arnolphi episc.
557. **1462**, Februar 1. Gerichtsschein des Gerichts auf dem Leineberge in Sachen der Witwe Gerlag gegen die Witwe des Hans von Roringen wegen des Vorwerks zu Rosßdorf. 1462, mand. na s. Pauli convers.
558. **1465**, September 24. Johann von Langlingen, Vogt zu Wolfenbüttel, berichtet wegen des Meinersenschen Pfarlandes zu Seershausen. 1465, am dinredage na s. Mauricii dage.
559. **1465**, September 24. Werner von Obbernshausen und sein Sohn Henning berichten wegen desselben Gegenstandes. 1465, am dinrtage na s. Mauricii dage.
560. **1465**, November 1. Hans Nigerod, Bürger zu Duderstadt, quitirt dem Rathe zu Hildesheim über 15 Gulden. 1465, am allerheil. dage.
561. **1468**, Januar 18. Johann Everdes, Pfarrer zu Meinersen, und Rudolf von Bergen, Pfarrer zu Evesen, genehmigen den Verkauf der s. g. Goldenen Hufe und eines Hofes zu Sachum. 1468, am mandaghe cathedr. Petri.
562. **1469**, September 14. Hans von Boventen belehnt Werner Bonensack mit dem 4. Theile der Vogtei Mingerode. 1469, die s. crucis.
563. **1470**, Mai 18. Der Rath zu Göttingen bezeugt, daß Günzel von Grone, Vogt zu Friedland, sich mit dem Bürger Winkelmann zu Göttingen wegen des Vorwerks zu Rosßdorf vereinbart habe. 1470, fer. VI. post Jubil.
564. **1475**, November 13. Hans von Boventen, Knappe, belehnt Hartmann Woltershausen und Andere mit dem 4. Theile der Vogtei zu Mingerode. 1475, am dage Briccii, des h. bischops.
565. **1478**, September 12. Der Rath zu Gimbeck bezeugt, daß Hans Muters dem Stifte Fredelsloh eine Rente von 23 Schillingen an seinem Hause an der Judenstraße verkauft habe. 1478, sab. post nativ. Mar.
566. **1481**, Mai 1. Lehnbrief der Brüder Gottschalk, Dietrich und Moriz, Herren zu Plesse, für Bedekind Schwanenflügel. 1481, am dage Phil. et Jac.